

Integrierter Studiengang Wirtschaftswissenschaft
Prüfungsordnung (PO) 2000/2004/2005

Prüfungsgebiet: Grundzüge der Volkswirtschaftslehre
Prüfer: Prof. Schettkat + Prof. Schneider/Prof. Frambach + Prof. Welfens

Tag der Prüfung: 01.08.2006
Dauer (Teilklausur): 2*120 Minuten
Erlaubte Hilfsmittel: Nicht programmierbarer Taschenrechner

Teil 1: Prof. Welfens

Einführung in die VWL:

1. Nennen und beschreiben Sie die drei grundlegenden Funktionen des Geldes. (10 P.)
2. Erläutern Sie den Unterschied zwischen freien und knappen Gütern. (10 P.)
3. Was versteht man unter dem ökonomischen Prinzip? (5 P.)
4. Welche Kernelemente und Phänomene des Wirtschaftens behandelt die VWL? (15 P.)

Makroökonomie 1:

1. Stellen Sie Pole und Ströme einer offenen, erweiterten Volkswirtschaft (inkl. Vermögensänderung) graphisch dar und benennen Sie diese. (15 P.)
2. Was ist Inflation und unter welchen Bedingungen kann Inflation als stabilitätspolitisches Problem gelten? (10 P.)
3. Wie wird das Bruttoinlandsprodukt einer Volkswirtschaft berechnet? Warum ist dieser Index zur Bewertung der gesamtwirtschaftlichen Wohlfahrt problematisch? Nennen Sie alternative Modelle. (15 P.)

Makroökonomie 2:

1. Was versteht man unter einer makroökonomischen Produktionsfunktion? (5 P.)
2. Welcher volkswirtschaftlicher Zusammenhang wird durch die Phillips-Kurve erklärt? Stellen Sie diesen graphisch dar. (15 P.)
3. Warum ist expansive Geldpolitik bei vollkommener Kapitalmobilität im System fester Wechselkurse ineffizient? (20 P.)

Teil 2, Wirtschaftspolitik, Alternative Prof. Welfens

1. Skizzieren Sie eine wirtschaftspolitische Zielpyramide mit Blick auf das oberste Ziel „Freiheit“. (5 P.)
2. Skizzieren Sie den wirtschaftspolitischen Entscheidungsprozess und erläutern Sie, inwiefern die EU-Mitgliedschaft aus Sicht des Nationalstaates eine erhöhte Komplexität des Entscheidungsprozesses bedeutet. (15 P.)
3. Welche Haupteffekte, Nebenwirkungen und Folgeeffekte sind zu erwarten, wenn der Staat mehr Wettbewerb im Gesundheitswesen einführt. (20 P.)